

Ressort: Vermischtes

Wetter: Vielerorts Sonnenschein

Offenbach, 16.02.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute scheint nach Auflösung von Nebel oder Hochnebel vielerorts die Sonne. Lediglich in tieferen Lagen Süd- und Südwestdeutschlands halten sich teilweise zähe Nebel- und Hochnebefelder über den Tag hinweg, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Auch im Küstenumfeld können zeitweise Wolkenfelder durchziehen. Die Temperatur steigt mit Sonnenunterstützung auf 3 bis 10 Grad, bei Dauernebel werden nur -2 bis +3 Grad erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Ostsee sowie im und am Erzgebirge mitunter frisch und stark böig aus vorwiegend südöstlichen Richtungen. In der Nacht zum Dienstag zieht im Westen allmählich etwas Bewölkung auf, es bleibt jedoch weitgehend niederschlagsfrei. Ansonsten ist es teils neblig-trüb, teils aber auch klar. Die Luft kühlt sich auf 2 bis -6 Grad ab. An den Alpen teils bis -10 Grad. Am Dienstag ist es im Westen und in den mittleren Gebieten wechselnd bis stark bewölkt, Regen fällt jedoch kaum. Im Osten und Südosten scheint die Sonne vorab teils längere Zeit, teils hält sich dort bis weit in den Tag hinein aber auch Nebel oder Hochnebel. Die Temperatur steigt auf 3 bis 9 Grad, bei Dauernebel bleibt es etwas kälter. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Mittwoch ziehen auch über dem Osten und Südosten gebietsweise Wolkenfelder hinweg. Es bleibt aber trocken. Ansonsten bildet sich häufig Nebel oder Hochnebel. Vor allem im Norden ist es gebietsweise auch klar. Die Tiefsttemperaturen erreichen Werte zwischen 4 auf den Nordseeinseln und -5 Grad im Süden. An den Alpen teils bis -10 Grad. Am Mittwoch kann sich nach Auflösung teils zäher Nebel und Hochnebefelder länger die Sonne durchsetzen. Lediglich in Süddeutschland hält sich der trübe Wettercharakter teilweise den kompletten Tag. Einzelne Wolkenfelder sind auch im Küstenumfeld zu erwarten. Es bleibt aber überall trocken. Die Höchstwerte liegen meist zwischen 3 und 9 Grad. Bei länger anhaltendem Hochnebel bleibt es kälter. Der Wind weht schwach bis mäßig, an den Küsten frisch bis stark und böig aus Südwest.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-49859/wetter-vielerorts-sonnenschein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com